

**HAMBURGER
MOR
GEN
POST
AM SONNTAG**



Foto: Fabelab/hfr

PRODUKT DER WOCHE

Im Schiffchen schippern

Aus der tollen Spieldecke faltet sich im Handumdrehen ein Schiff, mit dem die Kids spielerisch über Hamburgs Gewässer schippern können. Die raffinierte Decke von Fabelab gibt's für 97 Euro unter www.minimarkt.com. Oder man schaut direkt mal im Laden im Schanzenviertel vorbei, wo es noch viele weitere schöne Wohnaccessoires gibt (Bartelsstraße 37).

WOHN-NEWS

Mietpreisbremse in Berlin

Ab heute gilt das Gesetz der Mietpreisbremse. Der Deutsche Mieterbund hat die Bundesländer aufgefordert, schnellstmöglich die geltende Mietpreisbremse anzuwenden. Bislang sei dies nur in Berlin geschehen, sagte Präsident Franz-Georg Rips vergangene Woche. Die Mietpreisbremse soll überzogene Vermieterforderungen verhindern. Besonders in größeren Städten mit angespanntem Wohnungsmarkt sei die Anwendung des neuen Gesetzes „dringend erforderlich“. Wann das Gesetz in Hamburg angewandt wird, ist noch offen.

Abstandszahlungen

Wer eine Wohnung mietet, zahlt mitunter für Einrichtungsgegenstände der Vermieter. Bei diesen Ablösevereinbarungen gibt es Grenzen. Nach dem Wohnungsvermittlungsgesetz darf der Verkäufer höchstens einen 50-prozentigen Aufschlag auf den Zeitwert machen. Verboten sind laut Gesetz auch Abstandszahlungen, um einen Vermieter zum Auszug aus einer Wohnung zu veranlassen. Wer als Wohnungssuchender solche Zahlungen leisten musste, kann sein Geld drei Jahre lang zurückfordern.

Besenreine Übergabe

Mieter müssen ihre Wohnung nach dem Auszug „besenrein“ zurückgeben. Dies bedeutet lediglich, dass die Wohnung einen sauberen Zustand hat, erklärt der Mieterverein München. Auf diese Vereinbarung bezieht sich jedoch nicht, dass keinerlei Renovierungsarbeiten beziehungsweise Schönheitsreparaturen vorgenommen werden müssen.

Foto: Quandt

So wohnt
Hamburg

Die Bude der B



Brennende Inspirationsquelle

„Wenn ich auf dem Sofa sitze und den brennenden Kamin schaue, bekomme ich immer die besten Ideen zum Bloggen. Das ist meine Inspirationsquelle.“

Totenkopf-Lifestyle

„Ich berichte in meinem Blog immer live von der Berlin Fashion Week. Dort sah ich mal so einen Totenkopf. Seitdem gehört dieser Totenkopf-Style zu meinem Leben dazu.“

Bergedorf-Bloggerin

Heidrun Schumacher (51)
präsentiert ihr
Zuhause

nelle
in den
ch im-
Das ist

Erbstück für Familienfeiern

„Die Bar ist ein altes **Familienerbstück**. Und natürlich bedienen wir uns bei Familienfeiern hier auch gerne mal.“

Unverzichtbare Technik

„Ohne dieses **Tablet** geht fast nichts. Immer wenn ich irgendwo von vor Ort blogge, habe ich es dabei.“

Heidrun Schumacher

Keine waschechte Hamburgerin, dafür aber eine **Herzblut-Bergedorferin**: Heidrun Schumacher (51) lebt seit mehr als 20 Jahren in der Hansestadt – und kennt sich in ihrem **Bergedorfer „Kiez“** inzwischen richtig gut aus. Muss sie auch, schließlich bloggt die aus Bremerhaven stammende Frau für ihre Nachbarschaft: „Auf dem Blog kann ich über meine eigenen Gedanken und Interessen schreiben und gleichzeitig meine Internetaffinität umsetzen.“ Auf der Internetseite www.heidivomlande.blog.de geht es weniger um politische oder kulturelle Themen als vielmehr um ihren Alltag: „Mode, Kosmetik, Events und Veranstaltung, ich schreibe darüber, was Bergedorf bewegt.“ Das klingt banal, ist aber unglaublich erfolgreich: Durchschnittlich klicken **62 000 Besucher pro Monat** auf die Internetseite „Heidi vom MPS“.



Haben Sie auch ein interessantes Wohnzimmer und wollen es in der MOPO zeigen? Dann melden Sie sich gerne per Mail: hamburg@mopo.de